

Studienablaufplan (bei Studienbeginn zum Wintersemester)  
je Modul 3, 6 bzw. 12 Leistungspunkte nach ECTS-System

1	2	3	4
Freier Wahlpflichtbereich	Wahlbereich	Wahlbereich	Masterarbeit Bauingenieurwesen
Freier Wahlpflichtbereich	Freier Wahlpflichtbereich	Freier Wahlpflichtbereich	
Wahlpflichtbereich Profilinie	Wahlpflichtbereich Profilinie	Freier Wahlpflichtbereich	
Wahlpflichtbereich Profilinie	Wahlpflichtbereich Profilinie	Wahlpflichtbereich Profilinie	
Studierendenkonferenz „Zukunft des Bauwesens“	Integratives Projekt Bauingenieurwesen	Studienarbeit Bauingenieurwesen	

Profilinien: Konstruktiver Ingenieurbau, Umweltgerechtes Bauen, Städtebau und Infrastruktur, KI im digitalen Bauen, Küsteningenieurwesen  
je Modul 3 bzw. 6 Leistungspunkte nach ECTS-System

Hochschulinformationstag  
jährlich im Mai/Juni

Universität Rostock

AGRAR- UND UMWELTWISSEN-  
SCHAFTLICHE FAKULTÄT

**Studienfachberatung**

Prof. Dr. Jörn Plönnigs  
Justus-von-Liebig-Weg 2  
D 18059 Rostock  
Fon + 49 (0)381 498-3500  
E-Mail joern.ploennigs@uni-rostock.de

**Studienbüro**

Carolin Baumgart & Andrea Braun  
Justus-von-Liebig-Weg 6  
D 18059 Rostock  
Fon + 49 (0)381 498-3008  
E-Mail studienbuero.auf@uni-rostock.de

**Fachschaftsrat**

E-Mail fachschaft.auf@uni-rostock.de  
Facebook www.facebook.com/fachschaftsratauf

[www.auf.uni-rostock.de](http://www.auf.uni-rostock.de)

**ALLGEMEINE STUDIENBERATUNG**

Parkstraße 6  
D 18057 Rostock  
Fon + 49 (0)381 498-1253  
E-Mail studienberatung@uni-rostock.de

[www.uni-rostock.de](http://www.uni-rostock.de)



# Bauingenieur- wesen

(Master of Science)

AGRAR- UND UMWELTWISSEN-  
SCHAFTLICHE FAKULTÄT

### Abschluss

Master of Science (M.Sc.)

### Studienform

weiterführender Studiengang

Einzelfach-Master (nicht kombinierbar)

### Regelstudienzeit

4 Semester

### Studienbeginn

zum Wintersemester (01.10., empfohlen)

zum Sommersemester (01.04.)

### Studienfelder

Bauingenieurwissenschaften

### Formale Voraussetzungen

- erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss in Bauingenieurwesen oder in einem vergleichbaren Studiengang
- Nachweis Deutschkenntnisse (C1)
- Nachweis Englischkenntnisse (B2)

### Aufbau des Studiums

Das Studienprogramm bietet im Wahlpflichtbereich eine Ausbildung in fünf Profillinien an.

Die Studierenden erhalten damit die Möglichkeit, sich gezielt auf die spätere berufliche Tätigkeit vorzubereiten. Dafür können Module aus den folgenden Profillinien belegt werden:

### Konstruktiver Ingenieurbau

Zur Auswahl stehen u. a. folgende Themenbereiche: Baudynamik, Geotechnik, Numerische Modellierungsmethoden, Stahlbau, Stahlbetonbau, Spezialbauwerke



### Umweltgerechtes Bauen

Zur Auswahl stehen u. a. folgende Themenbereiche: Daten- und Unsicherheitsanalyse, Klimawandel Datenanalyse, Nachhaltige Energiesysteme und Energieeffizienz, Regenwasserbewirtschaftung in Siedlungsgebieten, Kreislaufwirtschaft im Bauwesen



### Städtebau und Infrastruktur

Zur Auswahl stehen u. a. folgende Themenbereiche: Integrierte Stadt- und Landschaftsplanung, Integrierte Verkehrsplanung, Städtebauliches Entwerfen, Stadtgestaltung, Straßenplanung



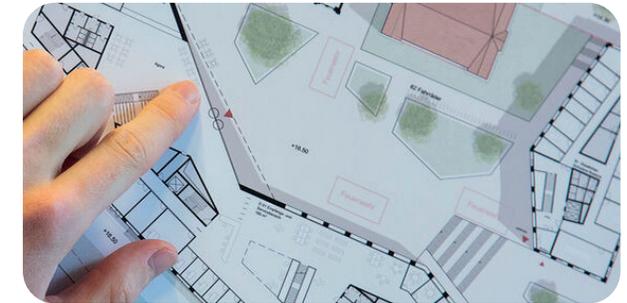
### Künstliche Intelligenz im digitalen Bauwesen

Zur Auswahl stehen u. a. folgende Themenbereiche: Digitales Bauen und Baurobotik, Grüne Digitale Zwillinge in der Smart City, Kollaboratives Building Information Modeling, Mixed Reality für Planung und Analyse



### Küsteningenieurwesen

Zur Auswahl stehen u. a. folgende Themenbereiche: Geotechnik, Maritime Geotechnik, Hydrodynamische Bedingungen und Küstenschutzbauwerke, Küsteningenieurwesen, Windenergie



### Gegenstand und Ziel des Studiums

Das Bauwesen steht vor großen Herausforderungen wie immer höheren Baukosten, Nachwuchsmangel, Erneuerungsbedarf technischer Infrastrukturbauten, digitaler Transformation oder dem maßvollen Umgang mit Ressourcen zur Bewältigung des Klimawandels. Der flexibel gestaltete Masterstudiengang Bauingenieurwesen mit einer Gesamtdauer von zwei Jahren adressiert dies aus einer ganzheitlichen Sicht auf Planen, Bauen und Betrieb der gebauten Umgebung in Stadt, Land und Infrastruktur.

Die Studienziele orientieren sich zum einen an der Qualifikation der Absolvent:innen in traditionellen Wissensgebieten des Bauingenieurwesens, die im Bereich des konstruktiven Ingenieurbaus als auch im Städtebau und Verkehrsplanung in der Praxis benötigt werden.

Zum anderen sollen Absolvent:innen weiterführendes Wissen im Umgang und in der Entwicklung digitaler Tools der Zukunft erlangen – von BIM über Künstliche Intelligenz bis hin zur Baurobotik. Dies umfasst auch die Fähigkeit zum ganzheitlichen Denken zu umweltgerechtem Bauen – von der Kreislaufwirtschaft über nachhaltige Energiesysteme bis hin zum Küstenschutz.